

Herr Jesus, deine Gnade

Viertel ca. 92

Intro

Herr

(Teil A)

5 G C/G G G e C/E F C
Je-sus, dei-ne Gna-de ist un-er-mess-lich, wie tief sind dei-ne Ge-

11 F B7 C G C/G G G e E a/E e
dan-ken mit mir! So hoch der Him-mel ü-ber der Er-de ist,

17 F f C D(7) G C F/C C
sind dei-ne We-ge un-end-lich ü-ber mir. Du gabst dein

22 C a a/G F f C
Le-ben selbst-los zum Op-fer, du hast voll-bracht, was mir

27 d G (Teil B) C C/H a a/G F
un-mög-lich war: Wur-dest zur Sün-de, du, der Sünd-

32 C/G G C C/H a d G
lo-se, an mei-ner Stel-le trugst du die Dun-kel-heit.

37 c f As c F/A as(7+)
Nichts kann ich brin-gen, was dir ge-fie-le, nichts ist an

42 Es/G as(7+) B G/H c F
mir, was vor Gott je Be-stand hat. So brin-ge ich mein zer-

47 G C/G G G C/G G

schla - ge - nes Herz.

(Zw.-sp.) 51 C C/H a a/G F C/G G/H

55 C C/H a a/G F G C

Herr

(Teil A 1) 59 G C/G G G e C/E F C

Je - sus, dei - ne Gna - de ist un - er - mess - lich, wie tief sind dei - ne Ge -

65 F B7 C G C/G G G e E a/E e

dan - ken mit mir! So hoch der Him - mel ü - ber der Er - de ist,

71 F f C F G C (C/H a a/G F f)

sind dei - ne We - ge un - endlich ü - ber mir.

77 C

T/M: Dietrich Georg

(Begleitung Teile A wie Intro; Teil B wie Zwischenspiel;
ggf. einen Halbton höher = Kapo 1. Bund)